

Presseinformation

25. Oktober 2022

Blau-gelbe Nächtigungsoffensive: 4.000 neue Gästebetten entstehen

LR Danninger: „Ziel ist es, das Tourismusland Niederösterreich vom Ausflugsland zum blau-gelben Urlaubsland zu machen“

Das Land Niederösterreich hat in den letzten Jahren zahlreiche Investitionen und Impulse für den Ausflugstourismus getätigt. Die Ausflugs Gäste sind das Fundament der blau-gelben Nächtigungsoffensive, betont Tourismuslandesrat Jochen Danninger: „Im Ausflugstourismus spielt Niederösterreich bereits in der Champions League. Jetzt wollen wir das Tourismusland Niederösterreich, auch was längere Aufenthalte betrifft bis ganz nach oben bringen. In den kommenden fünf Jahren werden wir Niederösterreich vom Ausflugsziel zum Urlaubsland weiterentwickeln. 4.000 zusätzliche Gästebetten werden mit dieser Offensive entstehen.“

Die Nächtigungsoffensive setzt auf fünf Elemente: Erstens sollen Leitprodukte wie Radfahren, Kulinarik und Bergerlebnis stärker forciert und beworben werden. Zweitens sollen Kundendaten effektiver verwendet werden und dadurch eine bessere Zielgruppenansprache ermöglicht werden. Drittens sollen Investoren für Niederösterreich gewonnen werden, die zusätzliche Qualitätsbetten errichten wollen. Viertens setzt das Land auf Finanzierungsunterstützungen, wie einen neue Gastgeber-Förderung mit einem Volumen von einer Million Euro. Fünftens sollen Coachings und Beratungen der Gastgeber ausgebaut werden, um sie dabei zu unterstützen, ihre Angebote zu verbessern.

„Aktuell sind rund 40 neue Beherbergungsprojekte in Niederösterreich mit einem Volumen von rund 1.200 Qualitätsbetten geplant und teilweise in Umsetzung. Mit den Maßnahmen der Nächtigungsoffensive wollen wir dazu beitragen, dass das Bettenangebot in den Regionen wesentlich erhöht wird. So sollen in den nächsten fünf Jahren bis zu 4.000 zusätzliche Betten in Niederösterreich entstehen“, so Tourismuslandesrat Jochen Danninger und ergänzt: „Wir wollen Investoren ermutigen neue Angebote zu schaffen und werden bestehende Alleinstellungsmerkmale – wie unsere Radwege – weiter aufwerten, damit sich Niederösterreich besser von seinen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern unterscheiden kann und wir unsere Gäste länger in der Region halten können.“

Presseinformation

Und wir setzen massiv auf den Ausbau der Qualität. Denn wir sehen, dass genau die von den Gästen nachgefragt wird. Für qualitätsvolle und regionale Angebote sind die Gäste bereit höhere Preise zu zahlen.“

Bei der Präsentation dabei war auch die Fachgruppenobfrau der Hotellerie in der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Karin Rosenberger, welche erst vor wenigen Jahren in einen neuen Beherbergungsbetrieb investierte: „Wir haben uns bereits vor einigen Jahren dazu entschlossen mit der Donau Lodge Ybbs in zusätzliche Bettenkapazitäten zu investieren und damit den Nächtigungstourismus in unserer Region anzukurbeln. Das Land Niederösterreich bietet dabei gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Niederösterreich und einzelnen Organisationen ein umfassendes Angebot für unsere Betriebe, die zielgerichtet und maßgeschneidert für die jeweiligen Anforderungen angepasst werden“.

Im Zuge der Präsentation wurde auch eine weitere Gastgeber-Förderung angekündigt, die Gastronomie, Hotellerie, Privatzimmer-Vermieter sowie Campingbetriebe mit einer Förderung für Investitionen ab 100.000 Euro unterstützen soll. Ziel ist es die Qualität des Beherbergungs-angebotes weiter auszubauen und damit mehr Nächtigungsgäste anzuziehen. Das Land Niederösterreich stellt eine Million Euro für diese Förderungen zur Verfügung. Die Förderung startet am 2. November 2022 um 9 Uhr. Detaillierte Informationen sind ab dem Beginn der Förderung unter folgendem Link zu finden: <http://noe.gv.at/wirtschaft>.

Weitere Informationen: Büro LR Jochen Danninger, Andreas Csar, tel +45 (0) 2742 - 9005 – 12253, mail andreas.csar@noel.gv.at;



Tourismuslandesrat Jochen Danninger,
Fachgruppenobfrau der Hotellerie in
Niederösterreich Karin Rosenberger und
Tourismusobmann Mario Pulker

© NLK Filzwieser

Weitere Bilder

Presseinformation



Tourismuslandesrat Jochen Danninger

© NLK Pfeffer